



Gibt Kindern eine Chance

# Sinnvoll schenken SCHULUNG ZUR ABSCHAFFUNG DER WEIBLICHEN BESCHNEIDUNG IN MALI

Foto: Ilvy Njikikijien

Die Abschaffung der weiblichen Genitalverstümmelung ist eine generationsübergreifende Aufgabe. In Mali sind rund 80 Prozent der Mädchen und Frauen beschnitten. Die Praxis ist stark mit kulturellen Werten verbunden und dem Glauben vieler Menschen nach religiös verankert.

In unserem Projekt "Weibliche Genitalverstümmelung abschaffen" arbeiten wir in 49 Dörfern der Region Kayes mit älteren Gemeindemitgliedern und Dorfvorsteher:innen sowie Eltern, Jugendlichen und Gesundheitspersonal zusammen. Wir sensibilisieren Eltern und angesehene Gemeindemitglieder für die schweren Folgen der Genitalverstümmelung, damit sie sich aktiv für eine Beendigung der Praktik einsetzen. Insgesamt erreichen unsere Projektmaßnahmen rund 69.600 Menschen im Bezirk Bafoulabé.

Manche Familien und sozialen Gruppen haben in Mali traditionell einen großen Einfluss in ihren Gemeinden. Mitgliedern dieser Familien oder Gruppen werden häufig bestimmte Rollen und Verantwortlichkeiten zugewiesen. In Workshops schulen wir diese traditionellen Autoritäten zu den gravierenden Folgen der weiblichen Genitalverstümmelung und anderer Kinderrechtsverletzungen, wie der Kinderheirat. Denn Ihre herausragende soziale Stellung gibt ihnen die Möglichkeit, auch solche tabuisierten Themen anzusprechen, Aufklärung zu betreiben und sich für die Abschaffung dieser Praktiken einzusetzen.

## Helfen Sie mit!

Das Geschenk „Schulung zur Abschaffung der weiblichen Beschneidung in Mali“ unterstützen Sie ausschließlich über unsere Online-Rubrik „Sinnvoll schenken“. Der Geschenkprijs beträgt 69 Euro. Sie unterstützen damit die Aufklärung in den Gemeinden zu den Folgen der weiblichen Genitalverstümmelung und den Schutz der Mädchen vor dieser Praxis. Ihre Spende wird für die hier dargestellte Projektkomponente und das dazugehörige Plan-Projekt genutzt. Wenn Sie möchten, können Sie ein Geschenkkertifikat mit Ihrer Nachricht an eine Freundin oder einen Freund senden.

<http://sinnvoll-schenken.de>



Foto: Ilvy Njikikijien

Auch dieser Imam unterstützt die Aufklärung in seiner Gemeinde. Seine Tochter verstarb kurz nach ihrer Beschneidung, nachdem die Wunde drei Tage lang nicht aufgehört hatte zu bluten.

„Ich habe diese Initiative von Plan sofort unterstützt“, sagt er. „Das Foto und die Geburtsurkunde meiner Tochter trage ich immer bei mir.“



Gibt Kindern eine Chance

Plan International  
Deutschland e.V.  
Bramfelder Straße 70  
22305 Hamburg

Tel.: +49 (0)40 / 60 77 16 - 0  
Fax: +49 (0)40 / 60 77 16 - 140  
E-Mail: [info@plan.de](mailto:info@plan.de)  
[www.plan.de](http://www.plan.de)  
[www.facebook.com/planDeutschland](https://www.facebook.com/planDeutschland)  
[www.twitter.com/PlanGermany](https://www.twitter.com/PlanGermany)